

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Bazar), R-26-0-40

4
UHR

Sonntag den 27. Dezember 1931

4
UHR

Schön ist die Welt

Operette in drei Akten von **Franz Lehár**

Buch von Ludwig Herzer und Fritz Löhner

Regie: **Hubert Marischka**

Spielleitung: Oberregisseur Otto Langer

Musikalische Leitung: Anton Paulik

Der König	Gustav Charlé
Kronprinz Georg	Otto Marau
Herzogin Marie Brankenhorst	Mizzi Günther
Elisabeth Prinzessin von und zu Lichtenberg	Anny Coty
Graf Sascha Karlowitsch, Flügeladjutant des Königs	Kalman Latabar
Mercedes del Rossa, Primaballerina	Irene Zilahy
Der Direktor des „Hotel des Alpes“	Max Brod
Der Obersthofmeister der Herzogin Marie	Kurt Oberland
Oberkellner	Ferencz Andrusch
Ein Jazzsänger	Dolly Morgens
Ein Groom bei Mercedes	Al. Berzer

Hotelgäste, Damen und Herren, Hotelpersonal, Grooms, Girls und Boys, Tangokapelle
Der erste und dritte Akt spielen in einem Alpenhotel in den Kärntner Bergen, der zweite Akt
Akt auf einem Bergplateau

Tanzduo der Brüder **Al e Val Reno** von der Gyimes-Revue der „Femina“

Die große Pause nach dem ersten Akt

Dekoration des I. und III. Aktes aus dem Atelier des Theaters an der Wien unter der Leitung von
Ferdinand Moser — Dekoration des II. Aktes aus dem Atelier von Prof. **Hans Kautsky**

Kostüme nach Entwürfen von **Alfred Kunz**, gefertigt in den Werkstätten des Theaters an der Wien
(Abteilungsvorstände Marie Skrejschowsky und Alois Strommer)

Toiletten der Damen Coty, Günther und Zilahy: **Heinrich Grünbaum**, 1. Graben 26
Hüte der Damen Coty, Günther, Zilahy und des Ensembles: Hut-
salon **Rosa Krieger**, 4. Bez., Maroarcchenstraße 31
Handtaschen der Damen Coty und Zilahy: **Lederer & Co.**,
1. Bez., Kohlmarkt 5 und 6. Bez., Mariahilferstraße 63
Sportausrüstung der Frau Kern und des Herrn Bollmann: Sport-
haus **Bazar**, 9. Bez., Kolingasse 13
Schuhausstattung: Schuhmodellhaus **Leopold Zellinet**, 7. Bez.,
Burggasse 5
Automantel und Klappen: **Heinrich Kurz**, 1. Bez., Salzgries 15

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (M. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81
Radioapparat im zweiten Akt: Radiohaus **Gorny**, 1. Bez., Rat-
hausplatz 9
Porzellan: Wiener Porzellanfabrik „**Augarten**“, 2. Bez., Schloß
Augarten
Vorausstattung: **Moritz Hader**, 1. Bez., Dberngasse 2
Spielkarten: **Ferd. Piatnik & Söhne**, 13. Bez., Hütteldorfer-
straße 229—231
Espresso-Kaffeemaschine: **Biro & Co.**, 1. Bez., Barckring
Teetisch: **Neubauer Möbelfabrik**, 7. Bez., Neubaugasse

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 4 Uhr

Ende gegen 7 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-
räume (Zogenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.